

Durchführungsbestimmungen

für die Moringer Handballtage 2021

Grundsätzlich gelten die IHF-Regeln sowie die Spielordnungen und Durchführungsbestimmungen des Handballverbands Niedersachsen, die Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinderhandball des DHBs sowie die Durchführungsbestimmungen und Richtlinien im Kinder- und Jugendhandball des Handballverbands Niedersachsen.

Durch den besonderen Charakter eines Turnierspielbetriebs werden sie durch folgende Regelungen ergänzt bzw. geändert:

1. Aufgrund des Turniercharakters wurde die Spielzeit folgendermaßen angepasst:
 - Männliche E-Jugend: 2x 15 Minuten (mit einer Halbzeitpause von 1 Minute)
 - Männliche D-Jugend: 1x 20 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Weibliche C-Jugend: 1x 30 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Männliche C-Jugend: 1x 15 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Weibliche B-Jugend: 1x 23 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Männliche B-Jugend: 1x 30 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Weibliche A-Jugend: 1x 23 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Männliche A-Jugend: 1x 23 Minuten (ohne Halbzeitpause)
 - Herren bis Landesliga: 1x 25 Minuten (ohne Halbzeitpause)
2. Wenn der Turniermodus eine Halbzeitpause vorsieht, wird die Seite nicht gewechselt.
3. Die Spielzeit wird grundsätzlich nicht angehalten – außer im Falle von Zeitstrafen. Die Schiedsrichter/innen sind dazu angehalten die Zeit möglichst laufen zu lassen.
4. Anwurf hat immer die erstgenannte Mannschaft. Sie spielt vom Kampfgerichtstisch aus gesehen von links nach rechts. Wenn der Turniermodus eine Halbzeitpause vorsieht, wechselt das Anwurfrecht in der zweiten Halbzeit entsprechend.
5. Das Recht auf Team-Time-Outs entfällt.
6. Die Erfassung der Spielberichte erfolgt handschriftlich. Auf die Erfassung digitaler Spielberichte über nuScore bzw. nuLiga wird verzichtet.
7. Grundsätzlich gilt ein ausnahmsloses Haftmittelverbot in der Halle. Der Gebrauch von Haftmittel (auch Rückstände an Bekleidung oder Handbällen) wird mit einer sofortigen Disqualifikation der gesamten Mannschaft geahndet.
8. Der Spielball wird vom Ausrichter gestellt.